

Ein Fest für das neue Ehrenmitglied

Am 6. Februar dieses Jahres wurde während der Jahreshauptversammlung des Männergesangsvereins Buggingen e.V. (MGV) der Vorsitzende Günther Schlenker einstimmig zum Ehrenmitglied ernannt. Seine 25jährige ununterbrochene Tätigkeit als Vorsitzender wurde auf diese Weise gewürdigt. Ihm wurde eine Ehrenurkunde des Vereins überreicht. Die Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg für 40jährige aktive Zugehörigkeit zum MGV wurden Günther Schlenker schon im Jahre 2009 verliehen.

Am 14. März richteten die Sänger ihrem neuen Ehrenmitglied ein Fest in der Pfarrscheune aus. In mehreren Abschnitten ließen die Sänger ihr stimmliches Können aufblitzen, Günther Schlenker hörte ganz genau zu, obwohl es ihm sicher schwerfiel, nicht mitzusingen.

Die Anwesenden wurden vom stellvertretenden Vorsitzenden Markus Kraft in seiner bekannt launigen Art und Weise begrüßt und willkommen geheißen.

Anschließend zählte Bernhard Streich, ein Sänger im 2. Bass, die bekannten Vorzüge des neuen Ehrenmitglieds auf, die sich so summieren lassen: absoluter Einsatz für das Wohl des Vereins und jedes einzelnen Mitgliedes. Er hob hervor, dass sieben Aktive von auswärts kommen und regelmäßig an den Proben und allen Aktivitäten des Vereins teilnehmen, was keine Selbstverständlichkeit ist; man fühlt sich einfach wohl im MGV. Bernhard Streich schloss mit dem passenden Gedicht eines Heimatdichters. Die Zustimmung zu seinen Ausführungen gaben alle Anwesenden mit großem Applaus.

Nach einer weiteren Gesangsrunde erwartete man, wie bei solchen Anlässen üblich, den dichterischen Vortrag von Karl Gallus. Er enttäuschte auch dieses Mal nicht, denn er spannte von der Geburt des Günther Schlenker bis zum heutigen Tag einen Bogen, der aus den Wünschen des Angesprochenen, ein bekannter Sänger zu werden, gebildet wurde. Von Kindesbeinen an wollte er

singen und landete zum Glück schließlich beim Männergesangverein Buggingen, wo er sich seit vielen Jahren an herausragender Stelle einbringt. Die Zuhörer unterstrichen die Zeilen von Karl Gallus mit Klatschen und Bravorufen.

Danach begann dann das Abendessen: die, inzwischen über den Verein hinaus bekannten, „Küchenbullen“ hatten sich wieder ins Zeug gelegt. Als erstes wurde ein Italienischer Vorspeiseteller hereingebracht.

Anschließend gab es dann die eigentliche Überraschung für Günther Schlenker: Ein Hinterglas-Foto von den Sängern, die sich alle mit ihren Unterschriften „verewigt“ hatten. Der von allen Sängern hochgeschätzten Ehefrau Uschi wurde ein Blumenstrauß überreicht, begleitet von einer herzlichen Anerkennung ihrer Arbeit, denn ohne ihren Einsatz und ihr Organisationstalent wäre einiges im Verein nicht zustande gekommen.



Günther Schlenker bedankte sich für die Ehre, die vielen Aufmerksamkeiten und alle Glückwünsche die er in den vergangenen Tagen erfahren hat.

Anschließend wurde der Hauptgang serviert: auf Wunsch des Ehrengastes gab es Piccata Milanese. Zu vorgerückter Stunde wurde es als Nachtisch ein warmer Brotpudding mit Früchten gereicht.

Nach vielen fröhlichen Stunden mit weiteren spontanen Gesangseinlagen neigte sich der festliche Abend seinem Ende zu.

gez. Winfried Oberlin (Schriftführer)